© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Mitt. ZOOL. GES. BRAUNAU	Bd. 5	Nr. 1/4	S. 27-35	Braunau am Inn, 28.12.1987	ISSN 0250-3603

Seltene Gäste aus der Vogelwelt an der unteren Enns (Oberösterreich)

Von HANS SCHRATTER & MARTIN BRADER,
Haidershofen

1. Einleitung

Durch gezielte Beobachtungen und regelmäßige Wasservogelzählungen, die vom Institut für angewandte Öko-Ethologie im Raume Enns - Steyr durchgeführt werden, hat sich die Zahl der Nachweise selten auftretender Vogelarten in den Jahren 1981-1986 so sehr erhöht, daß eine vorläufige Zusammenstellung gerechtfertigt erscheint. Die Vielzahl der in den Stauräumen und deren Umgebung festgestellten Vogelarten zeigt auch, wie wichtig Binnenrastplätze am Zugweg sind, auch wenn diese nur sporadisch und kurzfristig aufgesucht werden. Häufigkeit und Anwesenheitscharakteristik werden von den ökologischen Verhältnissen am Rastplatz entscheidend beeinflußt (HELBIG et al. 1986). Auch unsere Beobachtungen zeigen, daß durch Abstau zu Tage tretende Schlickflächen von durchziehenden Vogelarten unmittelbar angenommen werden. Vor allem zu den Zugzeiten Frühjahr und Herbst (Abb. 1) würde die Schaffung weiterer reich strukturierter Flächen, wie Inseln und Flachwasserbereichen, sowie störungsfreier Ruheplätze eine Vielzahl von Arten zu einer Rast in den Stauräumen veranlassen.

Entsprechende Strukturoptimierung würde aber auch die Brutplatzsituation entscheidend verbessern (TRAUTTMANSDORFF 1986). Gleichzeitig ist es jedoch überaus wichtig, diese Bereiche als Vogelschutzzonen vollkommen störungsfrei zu halten.

2. Untersuchungsgebiet

Das Untersuchungsgebiet umfaßt im wesentlichen die Stauräume Staning, Mühlrading und Thaling/Thurnsdorf an der unteren Enns, im Grenzgebiet zwischen Ober- und Niederösterreich (EISNER 1985). Die Länge dieser Laufstaue beträgt etwa 22 km, wobei als Beobachtungsgebiet ein etwa 3 km breites Landschaftsband links- und rechtsufrig mit eingeschlossen ist. Es handelt sich hierbei um die unmit-

© Mitt. Zoöl. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

telbare Uferzone, die sehr bald in Wald bzw. landwirtschaftlich genutztes Kulturland übergeht. Auch der Stadtbereich von Steyr und Enns sowie einige kleinere Ortschaften sind mit eingeschlossen.

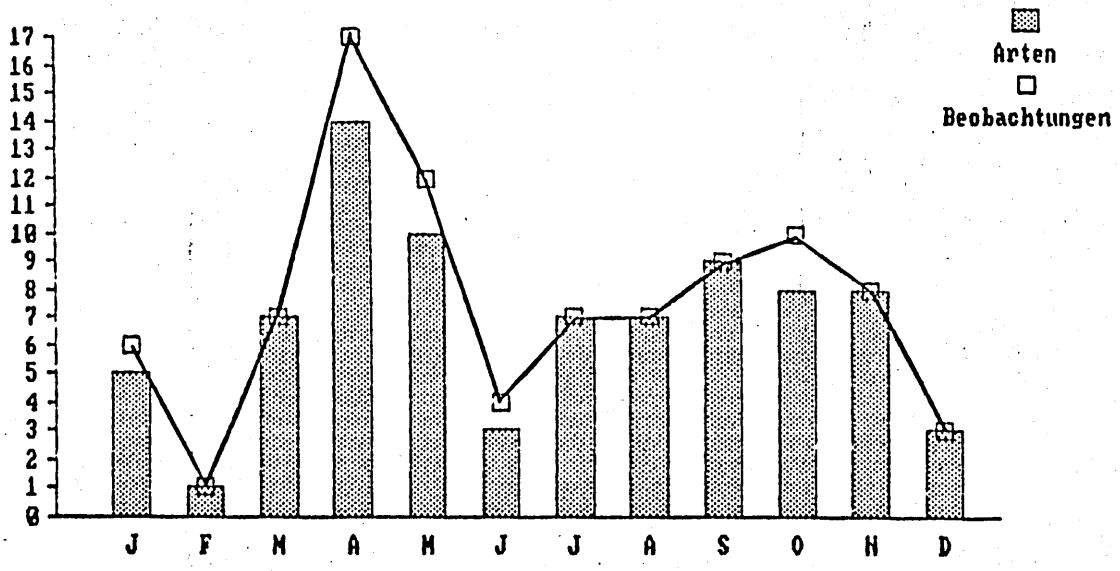

Abb. 1: Seltene Vogelarten an der unteren Enns. Verteilung der Anwesenheit der beobachteten Arten von 1981 bis 1986.

3. Material und Methode

Die vorliegenden Daten stammen von regelmäßigen Beobachtungsfahrten und Begehungen des Gebietes seit dem Jahr 1981. Damals wurde begonnen, zu vorgegebenen Terminen die Internationale Wasservogelzählung an der Enns durchzuführen, und, ab 1983, die Stauräume Staning und Mühlrading durch eigene Zählungen in Dekadenabständen zu erfassen. Auf diesen regelmäßigen Zählungen sowie auf einer großen Anzahl von Einzelregistrierungen aus dem angeführten Zeitraum fußt die vorliegende Arbeit.

So nicht anders gekennzeichnet, stammen die Daten von den Verfassern selbst sowie von D. SCHRATTER und J. EISNER, denen hier auch für die Unterstützung beim Abfassen dieser Arbeit bestens gedankt sei.

© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

4. Spezieller Teil

Angaben zu den Gefährdungskategorien nach GEPP (1983)

Eistaucher (Gavia immer)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Dieser überaus seltene Seetaucher wurde am 11.11.81 am Stau Staning in 2 Ex. beobachtet, die sich bei einem Trupp von 4 Prachttauchern (Gavia arctica) befanden.

Ohrentaucher (Podiceps auritus)
Status: Seltener Gast.
Die 4 Beobachtungsdaten verteilen sich wie folgt: 2 Ex. am 17.11.81, 1 Ex. am 14.9.83 und 2 Ex. am 10.2.84 am Staninger Stau sowie 1 Ex. am 17.3.85 am Stausee Thaling/Thurnsdorf.

Purpurreiher (Ardea purpurea) A.2.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Ein einzelnes Ex. wurde am 13.5.85 am Stau Staning registriert.

Silberreiher (Casmerodius albus) A.3.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Ein Ex. am 30.7.82 am oberösterreichischen Ufer des Stauraumes Mühlrading.

Rallenreiher (Ardeola ralloides)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Vom Staninger Stau liegen 3 Nachweise von Einzelexemplaren vor, so vom 23.5.84, vom 14.6.85 und vom 6.8.85. Beim letzten Nachweis handelt es sich wahrscheinlich um ein und dasselbe Tier, das sich zuvor an einem Fischteich bei Bad Hall aufgehalten hatte.

Kuhreiher (Ardeola ibis)
Status: Gefangenschaftsflüchtling (?).
Am 5.7.85 wurde im Stauraum Staning und auf den ufernahen Wiesen 1 Ex. registriert.

Zwergdommel (Ixobrychus minutus) A.2.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Neben der Notiz eines Ex. aus St. Pantaleon wurde am 15.5.85 im Bereich des Staues Staning 1 Männchen festgestellt (Verf. und J. TRAUTTMANSDORFF).

Chile-Flamingo (Phoenicopterus chilensis)
Status: Gefangenschaftsflüchtling.
Am Laufstau Staning hielt sich vom 22.6.81 bis zum 29.6.81 1 Ex. auf (Verf. und H.P. SACKL).

Singschwan (Cygnus cygnus)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Von dieser Art existiert eine Reihe von Beobachtungen, welche alle eine Gruppe von 4 Ex. betreffen, die sich vom 7.3.85 bis 18.3.85 in Gesellschaft eines juvenilen Höckerschwans (Cygnus olor) an den Stauen Garsten und Rosenau aufhielten (DOROWIN 1985).

Bläßgans (Anser albifrons)
Status: Gefangenschaftsflüchtling (?).
Vom 28.12.85 bis Ende des Beobachtungszeitraums liegen

© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Daten über eine einzelne Bläßgans vor, die sich in den Stauräumen Staning, Mühlrading und Thaling/Thurnsdorf aufhält. Die Annahme, daß es sich um einen Gefangenschaftsflüchtling handelt, beruht auf der auffallenden Vertrautheit des Tieres, die durch keinerlei körperliche Behinderungen bedingt zu sein schien.

Brandgans (Tadorna tadorna)
Status: Seltener Gast.
Am Stau Staning 3mal (vom 23.9.81 bis 29.9.81 1 Ex., am 18.4.84 1 Ex. und vom 23.7.84 bis zum 27.8.84 1 juv. Ex.) und am Stau Mühlrading 1mal (am 23.4.85 1 ♀) notiert.

Bergente (Aythya marila)
Status: Seltener Gast.
Bis jetzt wurden 3mal Bergenten am Staninger Stau registriert: Am 1.4.85 2 ♂ und 2 ♀, am 5.4.85 1 ♂ und 4 ♀, und am 16.4.85 2 ♂ und 4 ♀.

Eisente (Clangula hyemalis)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Für diese Art liegen 2 Beobachtungen vor. Beide stammen vom Laufstau Staning, so am 24.1.83 1♀ und im Jänner 85 1 Ex.

Trauerente (Melanitta nigra)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Am 21.11.81 befand sich 1 Ex. am Staninger Stau.

Samtente (Melanitta fusca)
Status: Seltener Gast.
Samtenten wurden im Winter 1985/86 (von 17.11.-9.12. max. 12 Ex.) in den Stauräumen Staning und Thaling/Thurnsdorf festgestellt. Gleichzeitig berichtet AUBRECHT (mündl.) von einem invasionsartigen Auftreten von Samtenten in ganz Oberösterreich in diesem Winter.

Mittelsäger (Mergus serrator)
Status: Seltener Gast.
Bis dato liegen 6 Beobachtungen dieses am seltensten bei uns erscheinenden Sägers vor: Am 26.10.81 2 Ex. im Schlichtkleid im Stauraum Mühlrading, am 17.12.81 1 Ex. am Staninger Stau, ebenda am 25.10.82 1 Ex. und am 16.3.86 1 ♂ und 2 ♀ und am 27.10.86 1 Ex. im Schlichtkleid sowie am Thalinger Stau am 3.11.86 11 Schlichtkleidvögel.

Wespenbussard (Pernis apivorus) A.3.
Status: Möglicher Brutvogel.
Seit 1981 liegen 3 Beobachtungsdaten vor, von denen 2 in die Brutzeit fallen könnten:
29.9.81: 1 Ex. kreiste über der Loderleithen zwischen Ernsthofen und Hainbuch (H.P. SACKL)
15.6.85: 2 Ex. bei Garsten
17.6.85: 1 Ex. bei Garsten.

Rotmilan (Milvus milvus) A.1.1.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Ein Präparat eines "in der Falle gefangenen" Rotmilans aus Waldneukirchen ist nur ungenau datiert (ungefähr

© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

1981; H. GRAMBERGER). Am 5.7.86 kreiste 1 Ex. über Hainbuch.

Rohrweihe (Circus aeruginosus) A.3.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Am 6.4.86 wurde 1 ad. ♂ bei Sierninghofen notiert.

Kornweihe (Circus cyaneus) A.1.1.
Status: Seltener Wintergast.
Von dieser Art liegen 3 gesicherte Nachweise vor: 1 ad. ♂ am 5.1.85 bei Garsten, ebenda am 22.1.85 und am 23.3.85 je 1 Ex.

Fischadler (Pandion haliaetus) A.1.1.
Status: Seltener Gast.
Fischadler wurden 4mal am Mühlradinger und 1mal am Staninger Stau beobachtet:
13.8.81: 1 Ex. Stau Mühlrading.
Am 21.9.81, am 28.3.83 und am 18.5.83 je 1 Ex. über dem Laufstau Mühlrading.
Am 22.4.86 1 Ex. am Staninger Stau (P. SCUBIC).

Rotfußfalke (Falco vespertinus) A.2.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Am 17. und am 19.10.86 gelang die Beobachtung eines ♀ bei Kronstorf.

Wanderfalke (Falco peregrinus) A.1.2.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Es liegen 2 Nachweise vor: Am 28.7.85 1 Ex. über Dorf an der Enns und am 2.8.85 1 Ex. über dem Stau Mühlrading.

Wasserralle (Rallus aquaticus)
Status: Seltener Gast.
Im Herbst 1984 wurde 1 Ex. dieser Art verletzt gefunden, gesund gepflegt und wieder freigelassen; am 8.8.85 1 Ex. am Laufstau Staning; am 18.10.86 wurde bei Kleinraming 1 ♀ tot unter einem Leitungsdraht gefunden.

Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana) A.3.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Neben der Beobachtung eines Ex. am 6.4.86 (R. MOSER) existiert eine weitere eines ♂ am Staninger Stau vom 26.4.86.

Wachtelkönig (Crex crex)
Status: Sehr seltener und sporadischer Brutvogel.
Neben dem Fund eines ausgemähten Geleges bei Steyr wurden 2mal rufende ♂ festgestellt: Im Mai 1984 in Gleink und am 16.5.85 am Staninger Stau.

Kiebitzregenpfeifer (Pluvialis squatarola)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Vom 28.9.81 bis zum 1.10.81 1 Ex. im Schlichtkleid am Stau Staning, der zu dieser Zeit stark abgestaut war (Verf. und H.P. SACKL).

Sanderling (Calidris alba)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Am Laufstau Staning wurde vom 28.9. bis zum 1.10.81 1 Ex. im Winterkleid registriert, am 29.9.81 2 Ex. Zum Beobachtungszeitpunkt war stark abgestaut (Verf. und H.P. SACKL).

© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Sichelstrandläufer (Calidris ferruginea)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Aus dem Beobachtungszeitraum liegt nur die Notiz über 1 Ex. im Jugendkleid vom 6.8.82 am Staninger Stau vor.

Uferschnepfe (Limosa limosa) A.2.
Status: Seltener Gast.
Alle Beobachtungen stammen vom Stau Staning, so die zweier Ex. im Brutkleid am 16.4.86, eines Ex. am 25.4.86, eines Ex. im Brutkleid am 17.7.86 und am 18.7.86.

Pfuhlschnepfe (Limosa lapponica)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Vom 16.9. bis 18.9.86 hielt sich 1 Ex. im Schlichtkleid am Laufstau Staning auf (BRADER 1986).

Großer Brachvogel (Numenius arquata) A.1.2.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Aufgrund des Brutvorkommens im nahen Niederösterreich und im oberösterreichischen Kremstal ist es verwunderlich, daß im Beobachtungsgebiet bisher nur 1 Nachweis gelang: Am 16.9.82 2 Ex. am Stau Staning.

Raubseeschwalbe (Sterna caspia)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Am 17.8.83 wurde am Staninger Stau 1 Ex. registriert (J. EISNER und H.P. SACKL).

Weißbartseeschwalbe (Chlidonias hybrida) B.2.
Status: Ausnahmeerscheinung.
Bei stark gesenktem Wasserspiegel wurde am 25.4.86 1 Ex. am Laufstau Staning wahrgenommen (D. SCHRATTER & J. EISNER 1986).

Turteltaube (Streptopelia turtur) A.4.
Status: Möglicher Brutvogel.
Die beiden vorliegenden Daten: 2 Ex. am 27.5.82 und 1 Ex. am 27.7.86 stammen aus Garsten.

Steinkauz (Athene noctua)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Der einzige Nachweis dieser Art ist ein Totfund vom Jänner 1981 aus Ernsthofen (S. WAHL).

Wiedehopf (Upupa epops) A.2.
Status: Seltener Gast.
Am 10.4.84 wurde 1 Ex. in Garsten beobachtet, am 21.5.85 1 Ex. in Sand bei Garsten und am 4.5.86 1 Ex. in Wolfern (E. FELLINGER).

Nordische Schafstelze (Motacilla flava thunbergii)
Status: Ausnahmeerscheinung?
Am 16.4.86 wurde am Staninger Stausee 1 Ex. registriert, welches bei Niedrigwasser auf den Schlickflächen nach Nahrung suchte (H. SCHRATTER 1986).

Weißsterniges Blaukehlchen (Cyanosylvia svecica cyanecula)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Am oberösterreichischen Ufer des Stausees Staning wurde am 29.3.86 1 ♂ notiert (R. MOSER).

Halsbandschnäpper (Ficedula albicollis)
Status: Ausnahmeerscheinung.

© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

In Garsten wurde im April 1986 1 ♂ festgestellt.

Schilfrohrsänger (Acrocephalus schoenobaenus)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Ein einzelnes Ex. am 20.9.86 im Rohrglanzgras- und Erlenbestand am Ufer des Staninger Stausees.

Drosselrohrsänger (Acrocephalus arundinaceus)
Status: Ausnahmeerscheinung.
Vom 20.8.86 und 21.8.86 liegt je 1 Sichtbeobachtung von 1 Ex. vom Laufstau Staning vor.

Beutelmeise (Remiz pendulinus) A.3.
Status: Seltener, eventuell alljährlicher Durchzügler.
Alle vorliegenden Beobachtungen stammen vom oberösterreichischen Ufer des Staninger Staues:
Am 8.10.83 3 Ex., am 27.10.85 2 Ex. (1 ad., 1 juv.), am 20.9.86 7 Ex. (darunter 2 ad. und 2 juv.), am 22.9.86 5 Ex. (darunter 1 ad. und 2 juv.), am 25.9.86 8 Ex. (darunter 2 ad. und 1 juv.) und am 27.9.86 2 Ex. (1 ad., 1 juv.).

Raubwürger (Lanius excubitor) A.1.2.
Status: Ausnahmeerscheinung.
In Staning, OÖ., wurde am 3.11.86 1 Ex. dieser Art festgestellt.

Nebelkrähe (Corvus corone cornix)
Status: Seltener Gast.
In Garsten wurde am 5.1.81 1 Ex. erlegt, am 21.10.85 wurde am Staninger Stau 1 Ex. registriert sowie am 9.11.85 1 Blendling mit der Rabenkrähe (Corvus corone corone).

Kolkrabe (Corvus corax)
Status: Seltener Gast.
Am 26.3.85 kreisten 2 Ex. über dem Stau Staning nahe Steyr und am 24.4.86 flogen 2 Ex. über Garsten. Brutvorkommen dieser Art gibt es im Ennstal ab Reichraming.

Ortolan (Emberiza hortulana) A.1.2.
Status: Seltener Gast.
Am 19.5.85 gelang die Beobachtung eines singenden ♂ bei Wolfern, am 28.4.86 wurde in Staning 1 Paar gesehen (Verf. und G. AUBRECHT).

Grauammer (Emberiza calandra) A.4.
Status: Wahrscheinlicher Brutvogel.
Beobachtungen im Mai 1983 und 1984 lassen auf ein Brüten dieser Art schließen; auch 1985 war die Brut möglich (H. PUM). 1986 keine Feststellung.

5. Diskussion

Bei den hier aufgeführten 48 Vogelarten zeigt die Verteilung der Beobachtungen, daß es sich zum Gutteil um Durchzügler gehandelt hat. Auch hier ist, wie anderswo in Österreich, eine abnehmende Tendenz der Registrierungen

© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

bzw. eine Änderung des Status einzelner Arten ersichtlich (GEPP 1983); vielfach sind aus ehemaligen Brutvögeln bemerkenswerte Seltenheiten oder aus seltenen Gästen Ausnahmeerscheinungen geworden (BRADER in Vorb.).

Einige Arten hingegen, welche BERNHAUER et al. (1957) nicht festgestellt hatten, sind in neuerer Zeit als sporadische Besucher aufgetaucht.

Die Zunahme von Freizeitaktivitäten, wie Rudern, Angeln und ähnlichem, ist ein nicht zu unterschätzender Störungsfaktor (EISNER 1986), der mögliche Ansiedlungen vereitelt und letzte Brutvorkommen gefährdet. Arten, die für die Nahrungsaufnahme störungsfreie Rastplätze am Zugweg brauchen, können dadurch leicht aus dem Gebiet vertrieben werden. Es gibt aber Beispiele (RANFTL 1986), wie durch Verständnis für Sperrgebiete und Ruhezonen sowie durch Strukturoptimierung (ERLINGER 1985) wesentliche Verbesserungen für eine Vielzahl von Vogelarten, die sich zur Zugzeit in unserem Raum einfinden, erzielt worden sind.

Literatur

BERNHAUER et al. (1957): Die Vogelwelt im Bereich zweier Enns-Stauseen. - Naturkundl. Jb. d. Stadt Linz 1957: 185-226.

BRADER, M. (1986): Pfuhlschnepfe (Limosa lapponica) am Ennsstausee Staning. - Arbeitsber. 1986 des Vereins f. Ökol. u. Umweltforschung.

BRADER, M. (in Vorb.): Veränderungen der Avifauna (Passeriformes) im Bereich der unteren Enns, Österreich.

DOROWIN, H. (1985): Singschwäne (Cygnus cygnus) an der Enns in Oberösterreich. - Egretta, 28 : 64-65.

EISNER, J. (1985): Arbeitsbericht des Instituts für angewandte Öko-Ethologie Staning 1985, 5-11.

EISNER, J. (1986): Auswirkungen der Sportfischerei auf die Artenzusammensetzung und Anzahl der Wasservögel am Stausee Staning. - Arbeitsber. 1986 d. Vereins f. Ökologie und Umweltforschung.

ERLINGER, G. (1985): Der Verlandungsprozeß der Hagenauer Bucht - Einfluß auf die Tier- und Pflanzenwelt. Teil 2. - ÖKO-L, 7 : 6-15.

GEPP, J. (1983): Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. - 242 pp., Wien.

HELBIG et al. (1986): Vorkommen und Durchzug spärlich oder selten auftretender Laro-Limicolen am Dümmer, NW-Deutschland, von 1956-1985. - Anz. orn. Ges. Bayern, 25 : 29-56.

RANFTL, H. (1986): Der Brutbestand des Großen Brachvogels Numenius arquata, der Uferschnepfe Limosa limosa und des Rotschenkels Tringa totanus 1982 in Nordbayern. - Anz. orn. Ges. Bayern, 22 : 107-109.

SCHRATTER, D. & EISNER, J. (1986): Nachweise der Weißbartseeschwalbe Chilodonias hybrida in Oberösterreich. - Anz. orn. Ges. Bayern, 25 : 241-242.

© Mitt. Zool. Ges. Braunau/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

SCHRATTER, H. (1986): Nordische Schafstelze (Motacilla flava thunbergii) an der Enns. - Arbeitsber. 1986 d. Vereins f. Ökologie u. Umweltforschung, 41-42.

TRAUTTMANSDORFF, J. (1986): Brutbiologie der Wasservögel am Stausee Staning, Oberösterreich. - Anz. orn. Ges. Bayern, 25 : 195-206.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Zoologischen Gesellschaft Braunau

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Brader Martin, Schratter Hans Siegfried

Artikel/Article: Seltene Gäste aus der Vogelwelt an der unteren Enns (Oberösterreich) 27-35